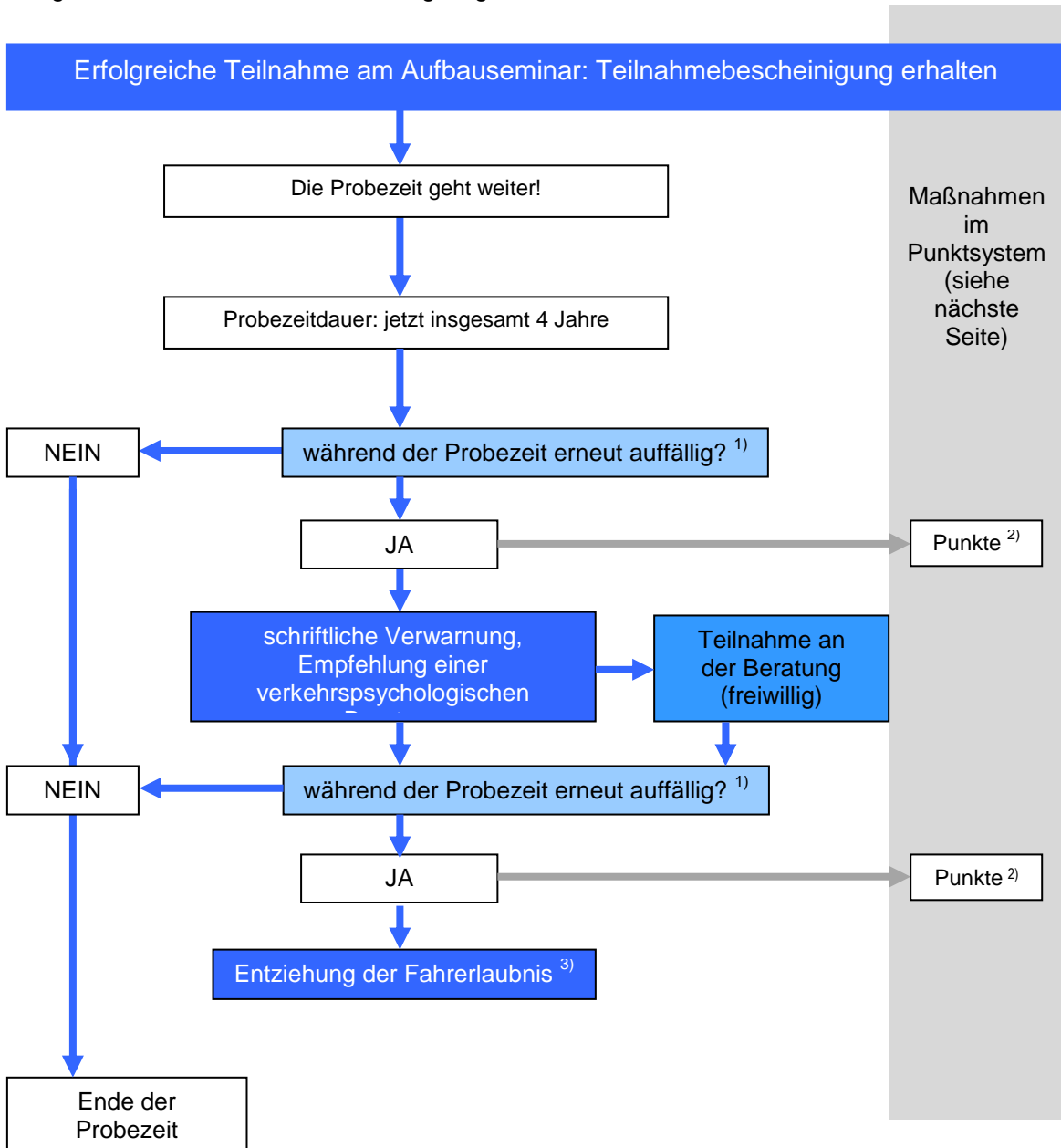


Die Probezeit geht weiter (ab 1. Mai 2014)

Mit der Anordnung, an einem Aufbauseminar für Fahranfänger teilzunehmen, ist automatisch auch die Probezeit auf insgesamt 4 Jahre verlängert worden. denn es soll beobachtet werden, ob es Ihnen nach dem Aufbauseminar gelingt, die Verkehrsregeln genauer einzuhalten. Was passiert, wenn Sie dennoch erneut mit Verstößen auffällig werden, für die mindestens ein Bußgeld von 60 Euro zu zahlen ist, zeigt folgende Übersicht:



- 1) eine schwerwiegende oder zwei weniger schwerwiegende Auffälligkeiten (Bußgeld mindestens 60 Euro)
- 2) bei einer Ordnungswidrigkeit oder Straftat, die die Verkehrssicherheit, Rettungsmaßnahmen oder Schadenersatzansprüche beeinträchtigt
- 3) neue Fahrerlaubnis frühestens nach 3 Monaten

Maßnahmen im Punktsystem (ab 1. Mai 2014)

Punktstand	Behördliche Einstufung	Freiwillige Angebote
1 bis 3	Vormerkung	Teilnahme am Fahreignungsseminar; 1 Punkt Abzug
4 bis 5	Ermahnung; Informationsschreiben	
6 bis 7	Verwarnung; Informationsschreiben	Teilnahme am Fahreignungsseminar ohne Punktabzug
8 und mehr	Entziehung der Fahrerlaubnis	

Die Übersicht zeigt das Grundmodell des Punktsystems ab 1. Mai 2014. Je nach Delikt und Zeitablauf können im Einzelfall auch andere Maßnahmen erfolgen. Die Gerichte können z.B. bei besonders schweren Verstößen sofort die Fahrerlaubnis "wegen Nichteignung" entziehen.

Das Fahreignungsseminar besteht aus einem verkehrspädagogischen Teil von zweimal 90 Minuten in der Fahrschule (1 bis 6 Teilnehmer) und einem verkehrspsychologischen Teil mit zwei Einzel-Sitzungen von jeweils 75 Minuten Dauer.

Mein Seminarergebnis

Im Seminar ist über viele verschiedene Themen gesprochen worden, z.B.:

- die Auffälligkeiten, die zur Teilnahme geführt haben;
- die Beobachtungen bei den Gruppenfahrten;
- gefährliche Situationen, die einzelne Teilnehmer erlebt haben;
- Ursachen von Discounfällen und von Verstößen gegen Verkehrsregeln;
- Gründe, warum Autofahren (oder Motorradfahren) für viele etwas besonders Wichtiges ist.

Sie haben dabei miteinander überlegt, was jeweils gefährlich werden kann und welche Lösungsmöglichkeiten es gibt. Nun kommt es darauf an, was davon für Sie persönlich in Zukunft wichtig ist.

Überlegen Sie deshalb und notieren Sie Stichpunkte:

1. Welche Themen, über die wir im Seminar gesprochen haben, waren für mich ganz besonders interessant?

2. In welchen Situationen werde ich in Zukunft besonders aufpassen, damit es nicht gefährlich wird?

3. Welche Verkehrsregeln werde ich in Zukunft besser beachten?

4. Wird es mir schwer fallen, mein Verhalten zu verändern?
Warum - warum nicht?

5. Wer oder was kann mir dabei helfen, meine guten Vorsätze einzuhalten?

6. Ich schaffe das, denn ich habe doch schon andere schwierige Aufgaben gemeistert, z.B.

Ein guter Fahrer / eine gute Fahrerin werden

6. In welchen Bereichen muss ich besonders an mir arbeiten, um ein immer besserer Kraftfahrer zu werden - wo ist es bei mir weniger wichtig?

Da will ich besser werden	sehr wichtig	wichtig	nicht so wichtig	unwichtig
Fahrzeugbeherrschung				
die Vorschriften genauer beachten				
Gefahren rechtzeitig erkennen				
mich nicht überschätzen				
auf andere Rücksicht nehmen				
mich selbst und meine Gefühle im Griff haben				
verantwortungsbewusst handeln				

7. Wen kann ich mir dabei zum Vorbild nehmen? Warum?

Seminarrückblick: zufrieden oder enttäuscht?

Nun ist das Ende des Seminars erreicht. Ihre vollständige aktive Teilnahme wird mit der Teilnahmebescheinigung "belohnt". Diese müssen Sie bei der Verwaltungsbehörde abgeben, die die Teilnahme am Aufbauseminar angeordnet hat.

Auch Ihr Seminarleiter freut sich, dass Sie damit ein wichtigstes Teilnahme-Ziel erreicht haben. Er würde jedoch gerne noch etwas darüber erfahren, wie Sie nun im Nachhinein das Aufbauseminar beurteilen. Deshalb wäre es schön, wenn Sie sich noch etwas Zeit nehmen und einige Fragen beantworten.